

Einblick ins AKW Cattenom



CATTENOM

Quellen für meine Einschätzung

- Begehung der Anlage im August 2011
- Teilnahme an Sitzungen der GPR
- Unterlagen des Betreibers EDF zum Stresstest
- Stellungnahme der ASN zum Stresstestbericht des Betreibers
- Teilnahme an verschiedenen Sitzungen der EU Kommission zum Stresstest
- Offizieller Bericht der EU zum Stresstest
- Einzelne Veröffentlichungen im Internet über Umsetzung von Maßnahmen z.B. NATIONAL ACTION PLAN OF THE FRENCH NUCLEAR SAFETY AUTHORITY December 2012

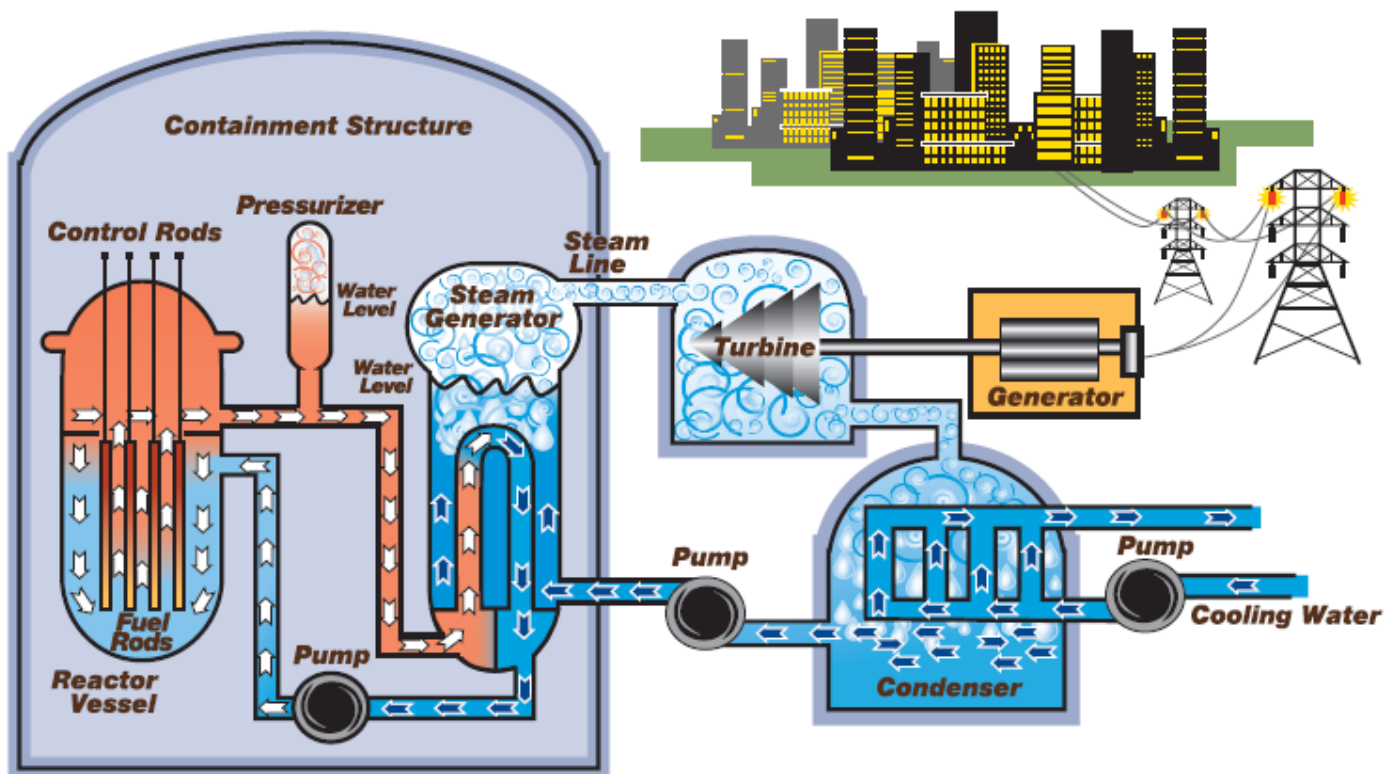
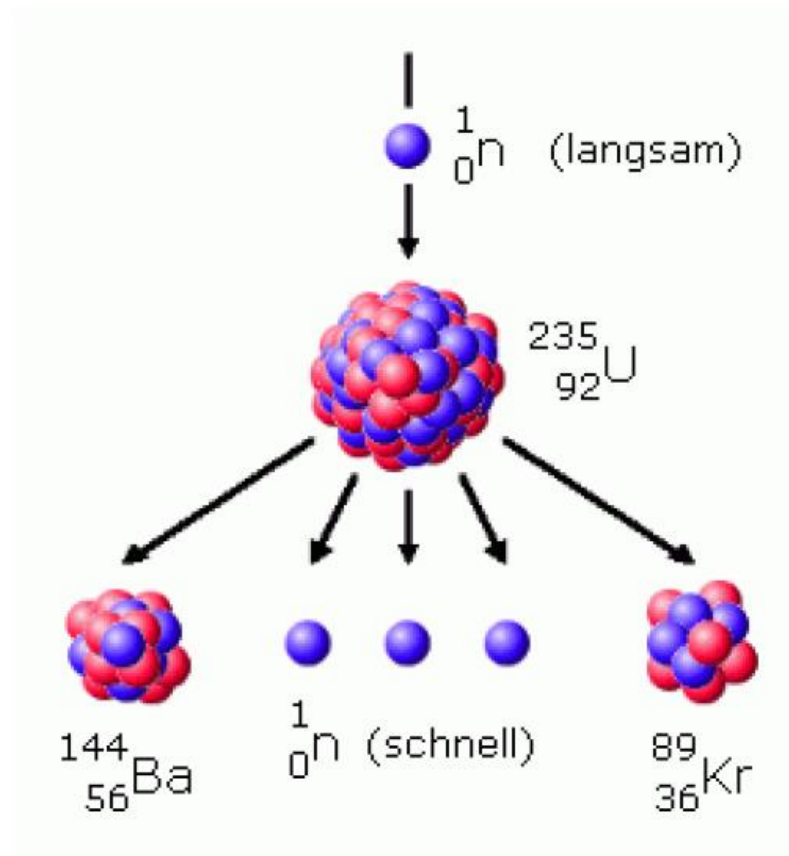


Figure 3. Simplified diagram of a PWR NPP.

Kernspaltung von Uran 235



Risikorelevante Themen bei Atomkraftwerken:

- Konzeptionelle bzw. systemtechnische Auslegung des Atomkraftwerkes
- Qualität der Ausführung der Systeme und Komponenten
- Menschliche Fehler der Bedien- und Wartungsmannschaft
- Sicherheitskultur beim Betreiber
- Staatliche Aufsicht

Gestaffeltes Sicherheitskonzept für Kernkraftwerke

1.Sicherheitsebene:

Auslegung und Qualität

2.Sicherheitsebene:

Beherrschung von Störungen durch Regel- und Begrenzungseinrichtungen

3. Sicherheitsebene:

Einrichtungen und Maßnahmen zur Beherrschung von Störfällen

4. Sicherheitsebene:

einzelne schadensvermeidende und schadensbegrenzende Maßnahmen

Beispiele von Sicherheitsdefizite im Atomkraftwerk Cattenom als Ergebnis des Stresstestes (1)

- Es fehlen bzw. defizitär sind Maßnahmen und Einrichtungen um Kernschmelzen zu vermeiden oder deren Auswirkungen zu begrenzen, radioaktive Freisetzungen zu reduzieren und andere Verpflichtungen des Betreibers in Notfällen zu erfüllen
- Unzureichende Auslegung gegen Erdbeben
- Unzureichender Schutz gegen Überflutung, Hitzewellen, extremes kaltes Wetter, Trockenheit.
- Fehlende Diversität für die Abfuhr der Nachzerfallswärme
- Autarke Stromversorgung im Falle einer Trennung des Stromnetzes gefährdet.
- Kapazität der Batterien sehr begrenzt
- Überwachungseinrichtungen unter Stör- und Unfallbedingungen sind defizitär
- Kontrollraum unter bestimmten Störfallbedingungen nicht begehbar
- Zugänglichkeit zu wichtigen Sicherheitseinrichtungen bei Stromausfall gefährdet

Beispiele von Sicherheitsdefizite im Atomkraftwerk Cattenom als Ergebnis des Stresstestes (2)

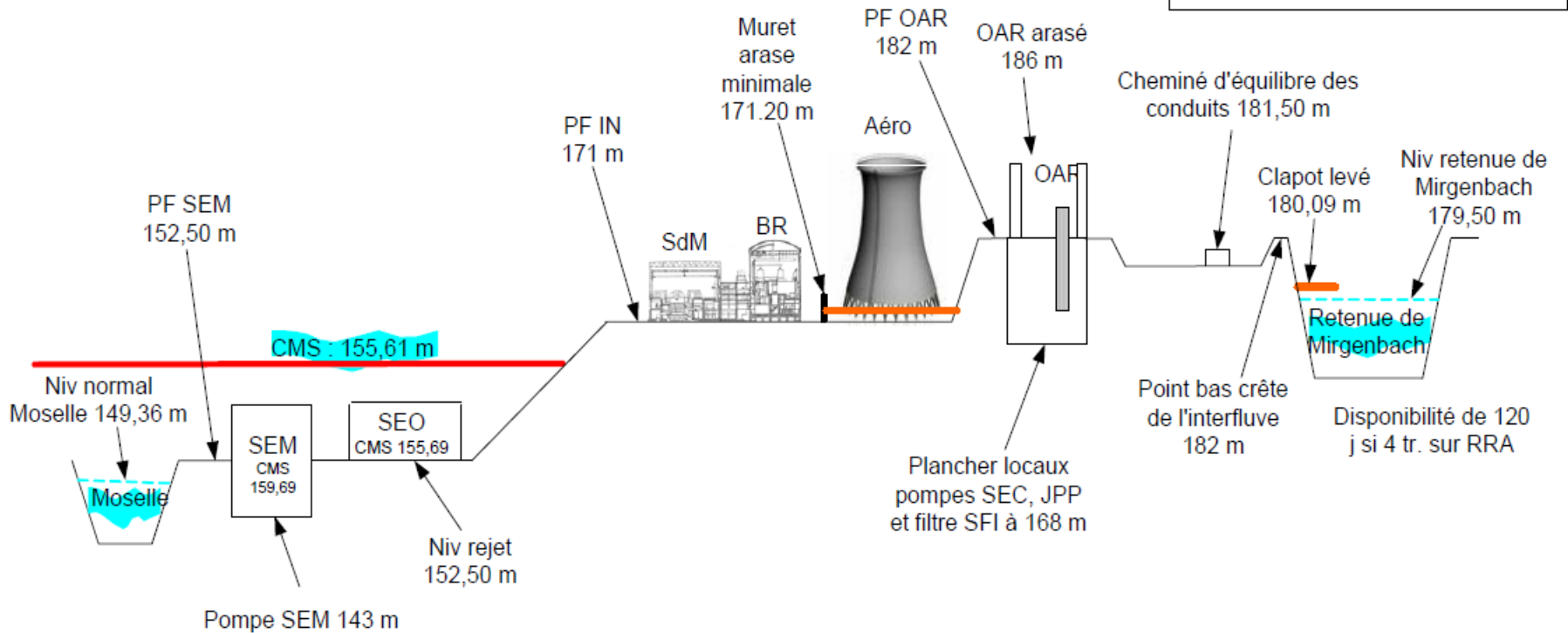
- Mobile Sicherheitseinrichtungen sind bei Unfallsituationen nicht sicher gelagert
- Besondere Sicherheitsprobleme bei blockübergreifenden Unfällen
- Einrichtungen um Wasserstoffexplosionen zu vermeiden bzw. deren Auswirkungen zu reduzieren defizitär
- Qualifizierte Messeinrichtungen für Wasserstoffkonzentrationen defizitär
- Einrichtungen um Hochdruckkernschmelzen zu begegnen nicht oder nicht ausreichend vorhanden
- Druckentlastungsmöglichkeit des Containments defizitär
- Containmentschutz im Falle eines geschmolzenen Kerns nicht ausreichend vorhanden
- Etliche wichtige Hardwareeinrichtungen sind nicht so untergebracht, dass sie auch extreme Einwirkungen von außen unbeschadet überstehen
- Die Richtlinien für die Bedienmannschaften sind nicht für extreme Situationen geeignet
- Notfallzentrale mit Zugänglichkeit auch bei schweren Unfällen fehlt
- Umfassende probabilistische Untersuchungen fehlen
- Erhebliche Sicherheitsdefizite bei den Brennelementlagerbecken

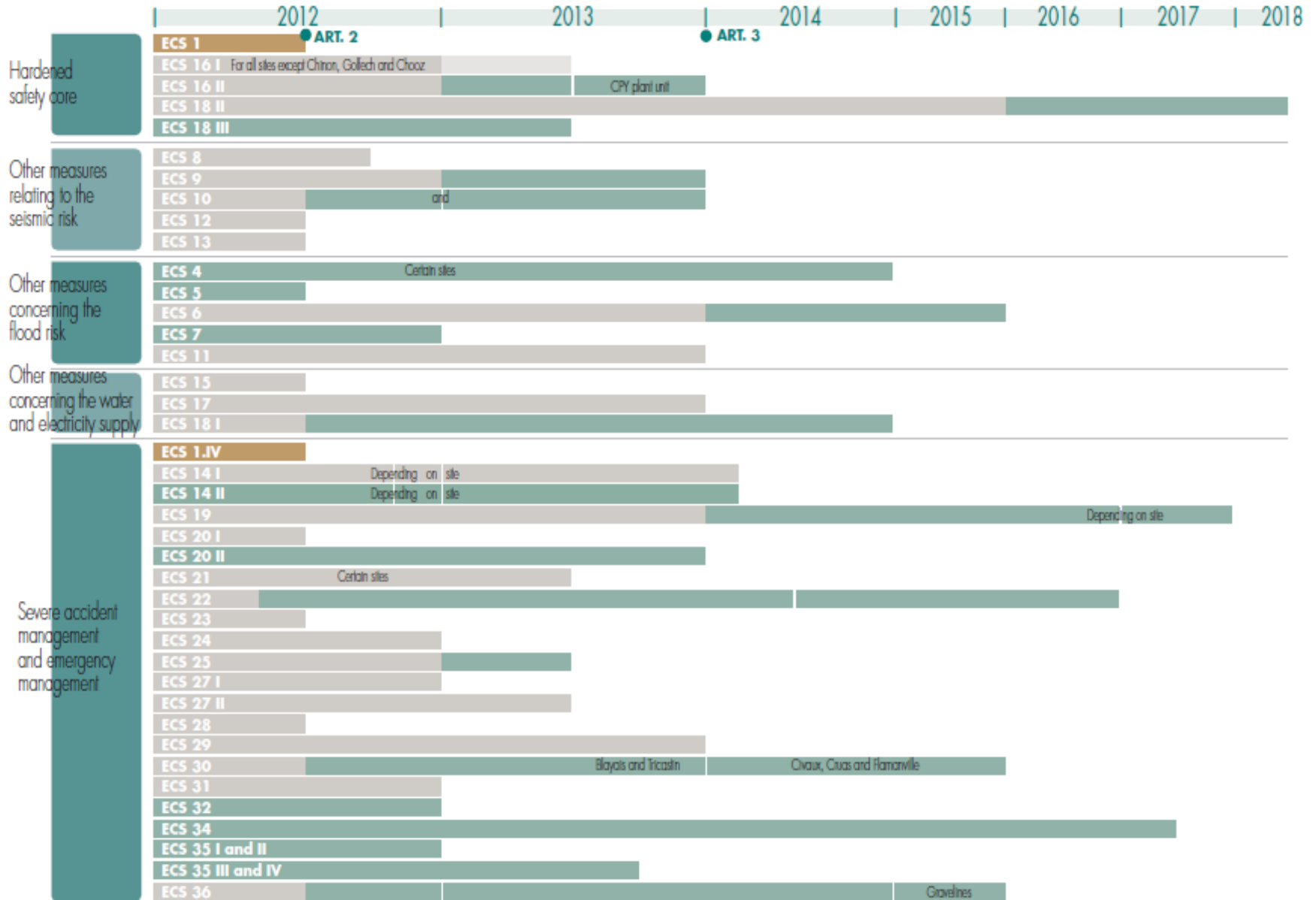
SITE DE CATTENOM

Côtes exprimées en NGF N

Définition de la CMS Moselle a partir de la CMM : 4980 m³/s :

- 155,61 m au droit du site
- 155,69 m au droit de la prise d'eau (SEM)
- 155,59 m au droit du rejet (SEO)





Generell

- Das Atomkraftwerk Cattenom hat erhebliche Mängel
- Diese Mängel sollen insbesondere durch den sogenannte „harten Kern“ beseitigt werden. Teilweise erst 2018
- Anlage sollte abgeschaltet werde, jedenfalls so lange, bis die bestmögliche Schadensvorsorge gewährleistet ist. Davon ist Cattenom z.Z. weit entfernt

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit